Bunter Mix aus Information und Kultur

Frauenkommunikationszentrum stellt neues Programm vor

Herzogenrath. Das Frauenkommunikationszentrum hat ein neues Halbjahresprogramm parat. In den Bereichen berufliche Weiterbildung, Kreatives, Gesundheit und Unterhaltung gibt es eine bunte Mischung an Veranstaltungen.

"Wir versuchen, Dinge aufzugreifen, die Frauen fördern und interessieren", beschreibt die Geschäftsführerin Gabriele Allmann. Zunächst gibt es eine Karnevalsparty. Am Veilchendienstag, 21.Februar, 18 bis 23 Uhr, sind Besucher zu einer Tanzfete in die Räume im Herzogenrather Eurode-Bahnhof eingeladen. Drei Kostüme werden dabei prämiert, doch Kostümierung ist keine Pflicht. Der Dienstagabend steht im Frauenkomm auch sonst im Zeichen der Freizeitgestaltung: Film-, Tanz- und Spieleabende für Frauen stehen stehen unter anderem auf dem Plan. Berufliche Frauenförderung und Weiterbildung ist ein Eckpfeiler der Vereinsarbeit.

Im Rahmen der Frauenbildungswoche des Frauennetzwerks der Städteregion im April wird das Frauenkomm einige Workshops anbieten. Selbstständige Dozentinnen bieten unter der Rubrik "Service Line 1" von März bis August in diversen Seminaren Tipps und Infos an. Von Gesundheit, Entspannung und Bewegung bis hin zum Computerkurs soll für jeden etwas dabei sein. Immer wie-



Sie haben viel vor: (v.l.) Künstlerin Uta Göbel-Groß, Vorstandssprecherin Marlies Diepelt und Geschäftsführerin Gabriele Allmann bereiten auch die Veilchendienstags-Party im Frauenkomm vor.

Foto: Jule Klieser

der holt das Organisationsteam Kunstausstellungen in die Räume. Uta Göbel-Groß, beim Frauenkomm zuständig für Kunst und Kultur, möchte zeigen, wie der Lebensraum von Frauen in der Einrichtung auch künstlerisch sichtbar wird. Sie bietet generationenübergreifende Malworkshops an. Überhaupt versteht sich das Zentrum als Ort der Begegnung, der Kommunikation und des Austauschs – was beispielsweise im Müttercafé oder bei den Beratungsangeboten aus den verschiedensten Lebensbereichen deutlich wird. (ik)

